

lichtwerk IM RAVENSBERGER PARK



Neu im Programm

PARFUM DES LEBENS

In seinem zweiten Kinofilm porträtiert der französische Autor und Regisseur Grégory Magne die aufkeimende Freundschaft und Sympathie zwischen einem gebeutelten Chauffeur und seiner eigenwilligen Kundin in lebensnaher Manier. Grégory Montel und Emmanuelle Devos spielen die Figuren mit einnehmender Intensität. So ist „Parfum des Lebens“ weit nüchterner und subtiler als der blumige deutsche Verleihtitel erwarten lässt. (programm.kino.de) Anna Walberg (Emmanuelle Devos) galt einst als gefeierter Star unter den Parfümeuren. Heute muss sie sich als Geruchsberaterin über Wasser halten. Nachdem sie vor einiger Zeit ihren Geruchssinn verlor, war sie in der Parfum-Branche schnell abgemeldet. Seitdem fährt sie ihr Chauffeur Guillaume Favre (Grégory Montel) von Job zu Job – sehr zu seinem Leidwesen, denn Anna ist keine angenehme Kundin! Sie ist eiskalt, sagt nie Bitte oder Danke und verhält sich Guillaume gegenüber sehr arrogant. Und dennoch besteht sie darauf, ausschließlich von Guillaume gefahren zu werden! Der Fahrer hingegen hat aktuell andere Sorgen, als sich mit seiner schwierigen Kundin herumzuschlagen. Seine Frau hat sich von ihm scheiden lassen und nun kämpft er um das Sorgerecht für seine Tochter Léa. Dazu kommt, dass ihm sein Chef Arsène (Gustave Kervern) schon mit der Kündigung gedroht hat. Als Anna einen Rückfall erleidet und Guillaume sie rettet, scheint sich das Blatt für die beiden zu wenden ...



LES PARFUMS B/R: Grégory Magne. D: Emmanuelle Devos, Grégory Montel, Sergi López, Zélie Rixhon, Gustave Kervern. Frankreich 2019, FSK: ab 6, 101 Min., Erstauflührung!



online Kartenkauf + weitere Infos
www.lichtwerkkino.de



DREAM HORSE

TIPP DER WOCHE

Mit originellen Charakteren, viel Humor und tollen Dialogen ist der Film ein echtes Kino-Highlight, nicht nur für Fans von Pferden und BritComs. Rund um die wunderbare Toni Collette in der Hauptrolle entspinnt sich eine märchenhafte Komödie über walisische Provinzstädter, die gemeinsam ein Rennpferd züchten, mit dem sie die Profiszene aufmischen. Ein Kampf der Kleinen gegen die Großen, Arm gegen Reich, sehr amüsant und very British. Jan (Toni Collette) fristet tagsüber ein Leben als Kassiererin, während sie abends als Barkeeperin im örtlichen Pub aushilft. Aufregend ist ihr Leben schon lange nicht mehr: Doch einen kleinen Traum hat Jan noch: Sie will in ihrem walisischen Dorf ein Rennpferd züchten. Und es dauert nicht lange und sie muntert mit ihrer Begeisterung die gesamte Nachbarschaft dazu auf, ihre ohnehin schon geringen Einkünfte zu teilen, um ein Pferd zu trainieren, dass es mit der Elite aufnehmen kann.

R: Euros Lyn. D: Toni Collette, Damian Lewis, Owen Teale, Joanna Page. Großbritannien 2020, FSK: ab 6, 114 Min., zweite Woche!



FABIAN ODER DER GANG VOR DIE HUNDE

Der engagierte Regisseur Dominik Graf spielt gern nach eigenen Regeln. Das beweist auch seine Adaption von Erich Kästners 1931 erschienenem Berlin-Roman. Sein meisterhaftes dreistündiges Sittengemälde der Weimarer Republik fasziniert nicht zuletzt mit atemlosem Formalismus. Historische Archivaufnahmen und Split-Screen-Bilder treffen auf schnell geschnittene Szenen, gedreht mit perfekt bewegter Kamera. Die Geschichte eines Moralisten, der auf den Sieg der Anständigen wartet, an den er selbst nicht mehr glaubt, schlägt geschickt Brücken zur Gegenwart. Hauptdarsteller Tom Schilling verkörpert den „Helden auf verlorenem Posten“ mit beeindruckender Präsenz. (programm.kino.de) „Mit seiner Kästner-Verfilmung „Fabian oder Der Gang vor die Hunde“ gelingt Dominik Graf ein ganz großer Wurf – ein Film über die letzten Jahre der Weimarer Republik, über die Liebe und die Moral, der damals spielt und doch ganz von heute ist.“ (filmstarts)

B/R: Dominik Graf. D: Tom Schilling, Saskia Rosendahl, Albrecht Schuch, Meret Becker, Aljoscha Stadelmann, Michael Wittenborn, Anne Bennent. FSK: ab 12, 186 Min., dritte Woche!

DER RAUSCH

Das dänische Dream-Team endlich wieder vereint: In der berührenden Tragikomödie um einen hochprozentigen Selbstversuch lässt Regisseur Thomas Vinterberg (DAS FEST, DIE JAGD) seinen Ausnahmestars Mads Mikkelsen auf der Suche nach Erfüllung und Lebensfreude zu berauschter Höchstform auflaufen. Früher war Martin Lehrer aus Leidenschaft – heute sind nicht nur die Schüler von seinem fehlenden Enthusiasmus gelangweilt, auch in Martins Ehe ist die Luft raus. Seinen drei Freunden, die am selben Gymnasium unterrichten, geht es nicht viel besser. Bei einer angeheiterten Geburtstagsrunde diskutieren sie die Theorie eines norwegischen Philosophen: Nach dieser ist ein Mensch nur mit einem erhöhten Alkoholgehalt im Blut zu Bestleistungen fähig. Solch eine



gewagte These muss überprüft werden. Die vier beschließen den Selbsttest zu machen und während der Arbeit einen bestimmten Pegel zu halten. DER RAUSCH begeistert als glänzend inszenierte und gespielte schwarze Tragi- und Buddykomödie über die sozialen und gesundheitlichen Gefahren des Alkohols.

DRUK B/R: Thomas Vinterberg. D: Mads Mikkelsen, Thomas Bo Larsen, Lars Ranthe, Magnus Millang. Dänemark 2020, FSK: ab 12, 117 Min., fünfte Woche!



NOMADLAND

Nach dem wirtschaftlichen Zusammenbruch einer Stadt im ländlichen Nevada, durch den sie selbst alles verloren hat, packt die 60-jährige Fern ihr Hab und Gut in ihren weißen Van und macht sich, ohne eine bestimmte Richtung oder ein bestimmtes Ziel im Auge zu haben, auf den Weg, um als moderne Nomadin im Westen der USA ein Leben außerhalb der konventionellen Gesellschaft zu erkunden. „Das empathische, überwiegend mit Laien besetzte Frauenporträt lenkt den Blick auf sozial marginalisierte Menschen und lebt von der durch sorgfältige Recherche hergestellten Authentizität. Mitfühlend, aber nie sentimental erforscht der Film die schwierigen Lebensumstände seiner Figuren und betont zugleich ihre Stärke und Würde.“ FILMDIENST

B/R: Chloé Zhao. D: Frances McDormand, David Strathairn, Gay DeForest, Patricia Grier. USA 2020, FSK: ab 0, 108 Min., achte Woche!



YAKARI

Seit mehr als 40 Jahren erlebt der kleine Yakari seine Abenteuer in den Comics von Job und Derib, die auch hierzulande zu den beliebtesten Geschichten für Kinder gehören. Bereits im Jahr 2005 gab es eine Zeichentrickserie mit Yakari, nun kommt der Junge aus dem Stamm der Sioux auch ins Kino. Hier erlebt man mit, wie er seine Gabe erhält, mit den Tieren reden zu können. Das Ergebnis ist ein schöner, kindgerechter Film, der auf klassischen Zeichentrick setzt.

B/R: Xavier Giacometti & Toby Genkel. Zeichentrickfilm. Stimmen: Diana Amft, Patrick Bach, Hans Sigl. D/F/B 2020, FSK: ab 0, empfohlen ab 6, 83 Min., Kinderkino: 7,00 Euro für Klein und Groß!



CATWEAZLE

Es ist das Jahr 1020 als der Hexenmeister Catweazle (Otto Waalkes) vor den barbarischen Normannen fliehen muss. Mit dem Zauberspruch „Salmei, Dalmei, Adomei!“ will er sich auf und davon machen, doch das geht gehörig schief: Catweazle landet mitten im Deutschland der Gegenwart! Er trifft auf den 11-jährigen Förstersohn Benny (Julius Weckauf), der Mitleid mit dem komischen Mann hat und ihn bei seinen Eltern versteckt. Die moderne Welt hält für den Zauberer und seine Kröte Kühlwälder einige Überraschungen bereit, von der Glühbirne über Toiletten bis hin zu Ampeln und Autos. Die Erfindungen der Moderne schockieren ihn, üben aber auch eine merkwürdige Faszination auf ihn aus. Quelle: FILMSTARTS

R: Sven Unterwaldt. B: Claudius Pläging, Otto Waalkes, Bernd Eilert. D: Otto Waalkes, Henning Baum, Julius Weckauf, Katja Riemann. D 2021, FSK: ab 0, empfohlen ab 8, 96 Min., achte Woche! Kinderkino: 7,00 Euro für Klein und Groß

MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 8,00 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

LICHTWERK-PROGRAMM | 19.8.2021 BIS 25.8.2021

FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
PARFUM DES LEBENS	20.15	20.15	20.15	20.15	20.15	20.15	20.15
FABIAN ...	16.15	16.15	16.15	16.15	16.15	16.15	16.15
	19.45	19.45	19.45	19.45	19.45	19.45	19.45
DER RAUSCH	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00	17.00
	20.45	20.45	20.45	20.45	20.45	20.45	20.45
NOMADLAND	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00	18.00
		15.15		15.15			
DREAM HORSE							
DIE UNBEUGSAMEN						18.00	20.30
CATWEAZLE			14.30	14.30			
YAKARI			14.00	14.00			

• Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

Wir öffnen 20 Minuten vor Beginn der ersten Vorstellung.

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

THE FATHER



ab 26. August
Ein 81-jähriger, allein in seiner Londoner Wohnung lebender Mann wehrt sich gegen die Betreuerinnen, die seine Tochter für ihn organisiert. Das Gefühl, noch immer allein zurechtzukommen, weicht jedoch einer wachsenden Unsicherheit, als unbekannte Personen bei ihm auftauchen und ihn mit Behauptungen konfrontieren, die seiner Wahrnehmung gänzlich widersprechen. Eine Verfilmung des preisgekrönten Theaterstücks „Le père“ (Vater) über die Perspektive eines demenzkranken alten Mannes, mit [einem nachdrücklich aufspielenden] Anthony Hopkins in der Hauptrolle. (filmdienst)



ab 26. August
Eine dreiköpfige Crew von Kepler 232 landet auf der Erde, um zu klären, ob dort eine Rückbesiedlung der Menschheit möglich ist. Nur Blake überlebt und trifft auf Menschen, die ihre Existenz mit Mühe dem Wasser abtrotzen, das quasi alles Festland verschlungen hat. Als die Kinder des kleinen Völkchen von Bewaffneten entführt werden, folgt Blake ihnen, in der Hoffnung sie zu retten und etwas über den Verbleib ihres verschollenen Vaters herauszufinden. Tim Fehlbaum legt nach „Hell“ ein weiteres packendes Endzeitdrama vor, einen postapokalyptischen Science-Fic-

LICHTWERK EINTRITT

Di-So: Normal 11,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 9,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 8,00€, Kind 7,00€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

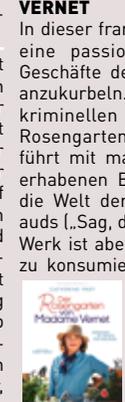
Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €

FELIX KRULL



ab 2. September
Thomas Manns Roman wurde schon mehrfach verfilmt. Detlev Buck ließ sich davon aber nicht abschrecken und machte sich – zusammen mit Erfolgsschriftsteller Daniel Kehlmann als Co-Autor - daran, eine neue Version der Geschichte eines jungen Mannes und Frauenschwarms, der für den gesellschaftlichen Aufstieg fast alles tut, abzuliefern.

DER ROSENGARTEN VON MADAME VERNET



ab 9. September
In dieser französischen Komödie versucht eine passionierte Rosenzüchterin die Geschäfte der Familien-Gärtnerei wieder anzukurbeln. Dafür schreckt sie auch vor kriminellen Mitteln nicht zurück. „Der Rosengarten von Madame Vernet“ entführt mit malerischen Impressionen und erhabenen Bildern aus dem Burgund in die Welt der Rosenkreation. Pierre Pinauds („Sag, dass du mich liebst“) neuestes Werk ist aber mehr als ein simpler, leicht zu konsumierender Wohlfühl-Film, da er auch ernste Töne anklängen lässt und komplexe Themen wie Selbstfindung, elterliche Verantwortung und die Angst vor sozialem Abstieg berücksichtigt.

Sondervorführungen

DIE UNBEUGSAMEN: Di 18.00 Friedrich-Naumann-Stiftung
Mi 20.30 Grünes Kino „Politik ist eine viel zu ernste Sache, um sie alleine den Männern zu überlassen.“ (Käte Strobel, Bundesministerin 1966-1972) Die spannende und bewegende Chronik westdeutscher Politik von 1950 bis zur Wiedervereinigung ist ein Dokumentarfilm über Politikerinnen in der Bonner Republik, wie er hellsichtiger und aktueller nicht sein könnte.



Hagenbruchstr. 7, 33602 Bielefeld
Tel. 0521 17 50 49
mail@buchladen-eulenspiegel.de
www.buchladen-eulenspiegel.de

Belletristik | Kinder-/Jugendliteratur
Lyrik | Graphic Novels | Reisen | Kochen
Soziologie | Philosophie | Psychologie | Ökonomie
Umwelt | Kulturgeschichte | Faschismus
Feminismus | Schwulesbische Literatur



TIM'S Leihwagen

- PKW ● LKW
- Anhänger
- 9-Sitzer-Busse
- Kleintransporter
- Unfallersatz
- Abschleppdienst
- KFZ-Werkstatt

☎ 05 21 • 6 40 50

Walther-Rathenau-Str. 77
33602 Bielefeld
Fax 0521 • 6 20 30
info@timsleihwagen.de
www.timsleihwagen.de



IN DEN HERBSTFERIEN: 10. - 17.10.21

33. Bielefelder
Kinderfilmfest
2021

Es ist wieder so weit:
Das Kinderfilmfest
steht vor der Tür.

Vom 10. bis zum 17. Oktober heißt es wieder Filme gucken, an Workshops teilnehmen, hinter die Kulissen schauen und vor allem, jede Menge Spaß haben. Für die diesjährige Kinderjury suchen wir 8 begeisterte Filmgucker*Innen im Alter bis 14 Jahren. Schnappt euch die Bewerbungsflyer an unseren Kinokassen, schreibt eine Geschichte und werdet Teil unseres großartigen Festivals.



die ist ein erfrischend unalltäglicher filmischer Rachetrip, der mit seiner auffallenden Farbgebung berauscht und dessen selbstbewusster, derber Humor im Gedächtnis bleibt.

Nr.08
B/R: Emerald Fennell. D: Carey Mulligan, Laverne Cox, Bo Burnham, Alison Brie. GB, USA 2020, FSK: ab 16, 114 Min., Erstauflührung!



online Kartenkauf + weitere Infos
www.kamera-filmkunst.de

Neu im Programm

PROMISING YOUNG WOMAN

Provokativ und makaber geht es zu in Emerald Fennells Regie-Debüt, in dem sich eine ehemalige Medizinstudentin an Männern rächt, die Frauen in Not ausnutzen. In der Hauptrolle brilliert Carey Mulligan („Drive“) als traumatisierte, ein Doppelleben führende Femme Fatale, die dem männlichen Geschlecht den Spiegel vorhält.

Das Leben von Cassie (Carey Mulligan) ist auf den ersten Blick ein Scherbenhaufen: Mit 30 Jahren lebt sie immer noch bei Eltern Stanley (Clancy Brown) und Susan (Jennifer Coolidge) und langweilt sich bei ihrer Arbeit in einem Coffee Shop. Doch nachts führt sie ein geheimes Doppelleben: Sie besucht Bars und Clubs, wo sie so tut, als wäre sie stockbetrunken, um sich von „hilfsbereiten“ Männern nach Hause nehmen zu lassen, wo sie ihnen dann eine gehörige Lektion erteilt. Der Grund für Cassies Rachemission ist ihre Freundin Nina, die an der Medizin-Uni, an der die beiden studiert haben, sexuell missbraucht wurde, was damals allerdings unter den Teppich gekehrt wurde... Provokativ und makaber geht es zu in Emerald Fennells Regie-Debüt. Die wild-ungezügelter Thriller-Dramödie



GUNDA

Ferkel im Glück – und ein Bauernhof als friedliche Heimat: Viktor Kossakowsky (AQUARELA) zeigt in fein komponierten meditativen Schwarzweiß-Bildern das Landleben aus Sicht von Haus- und Hoftieren. Es gibt weder Musik noch Kommentare, und Menschen spielen keine Rolle. Der scheinbare Minimalismus formt sich schnell zu einer verblüffenden und enorm wirkungsvollen Bildsprache, die einerseits visuelle Meisterschaft und andererseits die starke Zuwendung zu den gezeigten Tieren und generell zum Leben offenbart. Ganz ohne offenen Appell und ohne direkte Ansprache wird der Film auf diese Weise zum Bekenntnis für die friedliche Koexistenz zwischen Mensch und Natur. - Ausgezeichnet beim 28. Filmfest Hamburg im Herbst 2020 mit dem Publikumspreis. (programmokino.de)

B/R: Viktor Kossakowsky. Dokumentarfilm, Norwegen, USA 2020, FSK: ab 0, 93 Min., Erstauflührung!

TIPP DER WOCHE



NAHSSCHUSS

Regisseurin Franziska Stünkel hat die Geschichte eines Mannes fiktionalisiert, der unversehens für die Staatssicherheit der DDR tätig wird, aber an diesem System zerbricht. Sie basiert auf dem Leben von Dr. Werner Teske, der 1981 der letzte Mensch in der DDR war, der zur Todesstrafe verurteilt wurde. Sehenswert - nicht nur wegen Lars Eidingers intensiver Darstellung der Hauptfigur!

B/R: Franziska Stünkel. D: Lars Eidinger, David Striesow, Luise Heyer, D 2021, FSK: ab 12, 116 Min, zweite Woche!



FALLING

Nach drei Oscar-Nominierungen will Viggo Mortensen zeigen, dass er mehr im kreativen Köcher hat und wirft als Autor und Regisseur seinen Hut in den Ring. Er spielt den sensiblen, schwulen Sohn, dessen autoritärer Vater seine sexuelle Orientierung nie akzeptierte. Die zunehmende Demenz steigert die Schroffheit des sturen Alten und bringt die Geduld seiner Angehörigen bis an die Grenzen. Mit psychologischer Präzision entwickelt Mortensen ein enorm bewegendes, gänzlich kitschfreies Drama, das unter die Haut geht - da könnte glatt die nächste Oscar-Nominierung winken.

B/R: Viggo Mortensen. D: Viggo Mortensen, Lance Henriksen, Laura Linney, David Cronenberg. DK/GB/CDN 2020, FSK: ab12, 113 Min., zweite Woche!



ABSEITS DES LEBENS

In ihrem Regiedebüt in Sachen Langfilm spielt Robin Wright auch die Hauptrolle einer Frau, die einen großen Verlust erlitten hat und sich daraufhin in eine kleine Hütte in Wyoming zurückzieht, um für sich zu sein. Doch sie hat nicht mit der Unbill der Natur gerechnet und braucht die Hilfe eines Jägers, um zu überleben. Grandiose Landschaftsaufnahmen, ein stilles Spiel, ein beeindruckender Film. (programmokino.de)

LAND R: Robin Wright. D: Robin Wright, Demian Bichir, Kim Dickens. USA/Kanada 2021, FSK: ab 6, 90 Min., dritte Woche!



KAISERSCHMARRNDRAMA

Hollywood in Bayern - der stets lässig grantelnde Dorfscherriff Franz Eberhofer avanciert endgültig zum bayrischen James Bond. Was will der Fan der Kultkrimis nach der Vorlage von Bestsellerautorin Rita Falk noch mehr. Auch in der siebten Verfilmung begeistert das brillante österreichisch-bayerische Dream-Team mit unwiderstehlich, derben Charme und schrägem Witz. Sex und Crime in Niederkaltenkirchen halten den launigen Antihelden auf Trab. (programmokino.de) Eberhofer (Sebastian Bezzel) steht vor pikanten Ermittlungen. Denn zum Kreis der Verdächtigen zählen diesmal seine alten Spezln Simmerl und Flötzing. Als ein zweites Mordopfer auftaucht verliert er den Fall gar an Nora Waldstätten, seine Erzfeindin „Thin Lizzy“. Doch neben der stocksteif schneidigen Kommissarin aus Landshut hat ihn Lisa Potthof als langjährige On-Off-Freundin Susi am Wickel. Seinem geliebten Saustall droht die Abrissbirne.

B/R: Ed Herzog. D: Sebastian Bezzel, Simon Schwarz, Lisa Maria Potthoff, Enzi Fuchs, Eisi Gulp, Nora Waldstätten. FSK: ab 12, 96 Min., dritte Woche!



NEBENAN

Er trat in über 70 Filmen auf, nun wagt sich Daniel Brühl, 42, mit „Nebenan“ hinter die Kamera - und spielt zugleich die Hauptrolle an der Seite von Peter Kurth. Ausgedacht hat sich das clevere Eckkneipen-Kammerspiel um Gentrifizierung, Eitelkeiten und Wendeverlierer der Erfolgsautor Daniel Kehlmann. So gelungen dessen Pointen, so überzeugend gerät die Inszenierung des Jungfilmers. Brühl und Kurth spielen traditionell schon gut, aber als Duo sind sie eine absolute Wucht. (programmokino.de) Daniel soll in London für einen amerikanischen Superheldenfilm vorsprechen. Auf dem Weg zum Flughafen macht er in seiner Stammkneipe Halt. An der Theke sitzt ein fremder Mann: Bruno verwickelt Daniel in einen Smalltalk. Er kennt nicht nur alle Filme des Schauspielers, er kennt sich auch erschreckend gut in Daniels Privatleben aus. Mit jeder Minute dieses seltsamen Gesprächs wächst Daniels Verwunderung. Und seine Angst.

R: Daniel Brühl. B: Daniel Kehlmann. D: Daniel Brühl, Peter Kurth. Deutschland 2021, FSK: ab 12, 94 Min., sechste Woche!

ALLES IST EINS. AUSSER DER 0.

Sie sind Aktivisten, Spione, Genies: Ohne die Hacker schiene uns die schöne bunte, digitale Informationsgesellschaft als bestmögliche aller Welten. Sie sind die Aufklärer, die der blinde Glaube an die mehr oder weniger sozialen Netzwerke nötig hat. ALLES IST EINS. AUSSER DER 0. erzählt die Geschichte des Chaos Computer Club (CCC) als eine Geschichte digitaler Subversion: vom exklusiven Club zu einer Instanz, die heute bei allen Fragen der Netzpolitik zu Rate gezogen wird. Der Dokumentarfilm von Klaus Maeck und Tanja Schwerdorf setzt der bekanntesten deutschen Hackervereinigung ein stilsicheres, kraftvolles und würdiges Denkmal.

B/R: Klaus Maeck, Tanja Schwerdorf. Mit Peter Glaser, Wau Holland, Linus Neumann u.a. Deutschland 2020, FSK: ab 6, 96 Min., dritte Woche!



MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG • MONTAG • KINOTAG

Am Montag zahlen alle in allen Filmen nur 8,00 €. | Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre nur 7,00 €! | Ggf. plus Überlängenzuschlag

KAMERA-PROGRAMM | 19.8.2021 BIS 25.8.2021

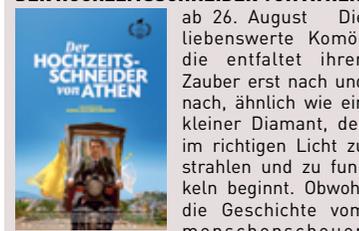
FILM	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
PROMISING YOUNG WOMAN	18.15 20.45	20.45	18.15 20.45	18.15 20.45	18.15 20.45	18.15 20.45	20.45
GUNDA		18.30		18.30		18.30	
KAISERSCHMARRNDRAMA	17.45 20.15	17.45 20.15	17.45 20.15	17.45 20.15	17.45 20.15	17.45 20.15	17.45
NAHSSCHUSS		18.15 21.00		18.15		18.15	18.15
ALLES IST EINS. AUSSER DER 0.		16.30	16.30	16.30			
NEBENAN		18.30	18.30		18.30		18.30
FALLING			21.00	21.00			21.00
?!SNEAK_PREVIEW?!							21.00

o Diese Vorstellungen laufen im Original mit deutschen Untertiteln!

Wir öffnen 20 Minuten vor Beginn der ersten Vorstellung.

DEMNÄCHST IN UNSEREN KINOS

DER HOCHZEITSSCHNEIDER VON ATHEN



ab 26. August Die liebenswerte Komödie entfaltet ihren Zauber erst nach und nach, ähnlich wie ein kleiner Diamant, der im richtigen Licht zu strahlen und zu funkeln beginnt. Obwohl die Geschichte vom Herrenschneider, der sein Leben neu sortieren muss, auf den ersten Blick eher unspektakulär wirkt, wird sie doch immer sympathischer. Wie der scheue Nikos einen Neuanfang als Designer von Hochzeitskleidern wagt, macht ihn schließlich zum Helden, dem alle Herzen zufliegen. Mit einem Hauch von surrealem Humor, der manchmal an den unsterblichen Monsieur Hulot erinnert, findet Sonia Liza Kenterman für die Visualisierung ihres Kinodebüts ihren ganz eigenen Stil: ideenreich, elegant und wunderbar. Am Donnerstag begrüßen wir alle Besucherinnen und Besucher mit einem Ouzo auf Eis.

bewegende Chronik westdeutscher Politik von 1950 bis zur Wiedervereinigung ist ein Dokumentarfilm, wie er helllichtiger und aktueller nicht sein könnte. Obwohl die Geschichte der Frauen in der Bonner Republik ein historisches Zeitdokument ist, wirft dieser unbedingt sehenswerte Rückblick in Zeiten von MeToo um Machtmissbrauch und sexuelle Gewalt ein Schlaglicht auf das immer wieder zurückgedrängte Thema Emanzipation und Feminismus. Die Bilder und Fakten, die Regisseur Torsten Körner aufbereitete, um der männerzentrierten Geschichtsschreibung etwas entgegenzusetzen, sprechen für sich.



FRENCH EXIT

ab 2. September Frances Price (Michelle Pfeiffer) hat das Leben in der High Society von Manhattan bisher in vollen Zügen genossen. Doch dann muss die Witwe feststellen, dass ihre Geldreserven bald erschöpft sind und sie sich das Luxusleben nicht mehr leisten kann. Man fängt schon an, über sie zu reden. Also ergreift sie die Flucht. Sie kratzt das letzte Vermögen zusammen und macht sich mit ihrer Katze Small Frank und ihrem zwar erwachsenen, aber noch sehr anhänglichen Sohn Malcolm (Lucas Hedges) per Kreuzfahrtschiff auf nach Paris. Hier will sie ihr altes Dasein hinter sich lassen und ein neues Leben beginnen...

DIE UNBEUGSAMEN

ab 26. August geplant! „Politik ist eine viel zu ernste Sache, um sie alleine den Männern zu überlassen.“ (Käte Strobel, Bundesministerin 1966-1972) Die spannende und

KAMERA EINTRITT

Di-So: Normal 11,50€ / Ermäßigt 9,00€ / Kino-Pass 9,50€ / Ermäßigt+Kino-Pass 7,00€ / Kind (bis 14Jahre) 7,00€ | Kino für Anfänger 5,50€ | Montag: Normal 8,00€, Kind 7,00€ / Überlängenzuschläge ab 130 Min.

Bielefelder Kino-Pass 18,00 € | 12 Monate gültig | Ermäßigung 2,00 €



Für die Stadt, in der wir leben!

Wir fördern Gemeinschaft!
Und das bereits seit 1825.
Wir gehören dazu, sind mittendrin, sind ein Teil dieser Stadt – viel mehr als nur eine Bank.



Sparkasse Bielefeld

Online-Tickets gebührenfrei!

Online genauso günstig wie an der Kinokasse!



Ab sofort übernehmen wir alle Gebühren beim Online-Ticketing für Euch. Bitte nutzt den online-Ticketkauf. Jedes online gekaufte Ticket reduziert die Kontakt- und Wartezeit an den Kinokassen. Vielen Dank für Eure Unterstützung!